

Mittwoch, 16. Dezember 2020

Presseinformation

Thema:

Buchtip - Aller guten Dinge



Aller guten Dinge, Psychothriller spielt in Bruck

Kürzlich erschien das neue Buch der Jungautorin Julia Fürbaß. Ihr zweites Werk spielt in ihrem Geburtsort Bruck an der Mur. Falls Sie noch eine Geschenkidee für Lesebegeisterte brauchen, ist der Psychothriller der Mürztalerin auf jeden Fall ein heißer Tipp.

Julia Fürbaß wurde am 12. Juli 1992 in Bruck an der Mur geboren und wohnt in Sankt Lorenzen im Mürztal. Schon bevor sie in die Schule kam, träumte sie davon, Autorin zu werden. Mit sieben Jahren schrieb sie ihre ersten Kurzgeschichten, die Leidenschaft zu Psychothrillern entdeckte sie in ihrer Jugend. 2014 verfasste Julia die grobe Handlung von ihrem Debüt. Fünf Jahre später veröffentlichte sie ihren ersten Thriller „Negatio“.

Doch damit nicht genug. Das Schreiben wurde von da an zu einem wichtigen Teil in ihrem Leben und noch bevor „Negatio“ erhältlich war, hatte Julia mit ihrem zweiten Buch begonnen. Im November 2020 veröffentlichte sie dieses unter dem Namen „Aller guten Dinge“. Dabei handelt es sich wie beim Vorgänger um einen Psychothriller, der in Österreich spielt – dieses Mal in Bruck an der Mur und anderen Teilen des Mürztales. Fürbaß kennt die Kornmesserstadt seit ihrer Jugendzeit. Für sie war klar, dass eines ihrer Bücher an diesem Ort spielen sollte. Die Geschichte hinter „Aller guten Dinge“ bot sich perfekt dafür an.

Hier eine kurze Inhaltsangabe: David träumt davon, Künstler zu werden, doch er steht sich mit seiner Unsicherheit selbst im Weg. Seine Tochter Lena macht ihm das Leben zusätzlich schwer und gibt ihm die Schuld am Zerbrechen seiner Ehe. Eines Tages tritt eine Veränderung ein, die er nie für möglich gehalten hätte. Jola gerät durch ihren Freundeskreis immer wieder in Schwierigkeiten. Als sie sich dazu entscheidet, ihrem alten Ich den Rücken zu kehren, trifft sie die große Liebe – mit verheerenden Folgen. Schließlich stirbt jemand, der ihr nahegestanden hat und Jola stellt fest, dass es nicht nur Schwarz und Weiß gibt. Oft sind es die Grautöne dazwischen, die einen Menschen ausmachen.

Erhältlich ist „Aller guten Dinge“ ab der kommenden Woche in den Morawa-Filialen in Bruck an der Mur und Leoben sowie bei Amazon, Thalia und anderen Online-Anbietern.

Kerstin Neukamp | Stadt Bruck an der Mur | Stabstelle Stadtkommunikation |
Tel.: +43 (0)3862/890-2830 | Mail: kerstin.neukamp@bruckmur.at |

www.bruckmur.at